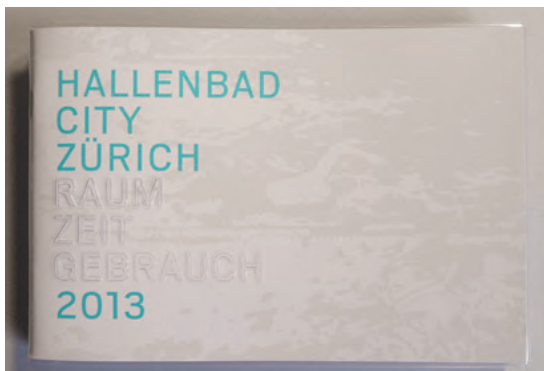


ERNST NIKLAUS FAUSCH PARTNER AG.

ARCHITEKTUR UND STÄDTEBAU
ZÜRICH AARAU WIEN
FELDSTRASSE 133 CH-8004 ZÜRICH
T +41 43 377 37 37
ENF.CH

Hallenbad City Zürich 2013 - Raum Zeit Gebrauch



Herausgeber:	Ernst Niklaus Fausch Partner AG
Autoren:	Michael Hanak, Nadine Olonetzky, Verena Doerfler
Umfang:	176 Seiten, farbig, zahlreiche Abbildungen und Pläne
Format:	240 x 160 mm
Auflage:	1`000
Sprache:	Deutsch
Einband:	Plastikeinband mit geprägter Schrift
ISBN:	978-3-033-03871-4
Preis:	CHF 40.-
Bestellungen:	Ernst Niklaus Fausch Partner AG Feldstrasse 133 8004 Zürich info@enf.ch www.enf.ch

Die Publikation umfasst drei Hefte, die das Hallenbad City aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten: „Raum - Zurück in die Zukunft“ beinhaltet das gebaute Resultat der Erneuerung von ernst niklaus fausch architekten, „Zeit - Szenen einer Wandlung“ die Panoramen von Maurice K. Grünig, eine Fotoserie zur Wandlung des Gebäudes während der Bauzeit und „Gebrauch - Lesestoff für den Barfussbereich“ das gleichnamige Kunstprojekt von Pia Lanzinger. Die drei Hefte werden von einem mit Schrift geprägten Plastikumschlag zusammengefasst.



Foto: Hannes Henz, Zürich

„Zu den grossen Utopien des Bauens gehören Schwimmmaschinen. Eine noch grössere Herausforderung besteht in deren Reparatur. Bei den Denkmalpflegern gelten die technischen Einrichtungen als generell nicht reparaturfähig. Die Reparatur dieses Hallenbads war möglich. Dazu braucht es Respekt, Engagement und Kreativität. Ich habe mich gefragt wie man das überhaupt mit guter Laune durchstehen kann.“

Prof. Dr. Ing. Uta Hassler, zur Buchvernissage 6.3.2013



Foto: Maurice K. Grünig aus „Zeit - Szenen einer Wandlung“

„Haptisch ist das Werk und geschmeidig. Flexibel und mitnahmefreundlich. Von gäbigem Querformat und angenehmer Dünne. Es überfordert mich nicht. Ich bin ihm schon in der Buchhandlung gewogen. Bequem im Zug zu lesen ist es auch. Ja selbst zum Mitnehmen ins Bad geeignet, denn die durchsichtige Kunststoffhülle ist sicher wasserdicht. Kurz, es ist ein Buch, das man gerne anfasst, ein einladendes. Weich und sinnlich, wie es sich für ein Badebuch gehört.“

Benedikt Loderer, Stadtwanderer, zur Buchvernissage 6.3.2013